



Im Sattel durch die Rockies

Für 4 oder 6 Tage auf dem Pferderücken durch die kanadischen Rocky Mountains ab/bis Banff, Alberta

In der Nähe von Banff haben Reitfreudige die Möglichkeit, die natürliche Schönheit der kanadischen Rocky Mountains vom Pferderücken aus zu erleben. Weiß gezuckerte Berge, dichte Wälder und sonnige Wiesen, durch die sich verschiedene Flüsse ziehen – landschaftlich trumps die Umgebung mit einem Maximum an Abwechslung.

Als Teil einer Kleingruppe und in Begleitung erfahrener Guides geht es raus in die Natur. Am ersten und am letzten Abend des Abenteuers erfolgt die Unterbringung in der 1991 erbauten Sundance Lodge. Sie besitzt zehn Schlafzimmer, Waschräume und heiße Duschen. Für die noch ausstehenden Übernachtungen werden die Betten der Halfway Lodge in Beschlag genommen. Sie befindet sich am Fuße des Allenby Pass und unterteilt sich in zwei Gebäude. Es gibt eine Außendusche und einen Holzofen für Küche, Speisezimmer und die Wohnräume. Propanlampen und Kerzen unterstreichen den rustikalen Charme dieser Unterkunft. Egal ob die Wahl auf die vier- oder die sechstägige Tour fällt – beide Touren erlauben dem Besucher von Kanadas ältestem Nationalpark, tief in die Naturräume und die Historie dieses außergewöhnlichen Gebiets einzutauchen.

Ablauf der Touren, optional für 4 Tage / 3 Nächte (Tour 1) oder 6 Tage / 5 Nächte (Tour 2):

Tag 1: Von den Warner Stables zur Sundance Lodge

Der Reitausflug startet morgens an den Warner Stables. Für die Dauer des Abenteuers können die Mietwagen hier kostenfrei geparkt werden. Im Anschluss an die Begrüßung erhalten die Gäste Satteltaschen und werden mit ihren Vierbeinern vertraut gemacht. Die Zuteilung der Pferde erfolgt je nach individueller Reiterfahrung. Keine Sorge, für die Neulinge im Sattel findet sich in der Herde ein treuer und gutmütiger Wegbegleiter. Danach



haben beide Zeit, sich in Ruhe zu beschnuppern und sich im Rahmen einer grundlegenden Einweisung kennenzulernen.

Dann kann es ja los gehen: 10 Kilometer entlang des Bow River, Healy Creek und Brewster Creek Richtung Sundance Lodge. Die Route wurde bereits vor einhundert Jahren von Forschern und Abenteurern genutzt, um die kanadischen Rockies zu erkunden. Sie führt durch die unberührte Wildnis von Banff. Natürlich darf ein Zwischenstopp am Ufer der gletschergespeisten Flüsse nicht fehlen. Hier wird sich bei einem rustikales Mittagessen gestärkt – Cowboy Style versteht sich.

Am späten Nachmittag erreicht die Gruppe die Sundance Lodge. Das Blockhaus ist bekannt für seine Mischung aus uriger Gemütlichkeit und modernen Annehmlichkeiten. Nach dem gemeinsamen Abendessen besteht die Möglichkeit, seine Mit(st)reiter besser kennenzulernen, bevor weiche Betten eine erholsame Ruhe vor dem nächsten Tag versprechen.

Tag 2: Von der Sundance Lodge zur Halfway Lodge

Die Route des heutigen Ausritts verläuft entlang des Erling Strom Trails, den der gleichnamige Forscher am Anfang des 20. Jahrhunderts durch den dichten Wald des Hinterlands von Banff schlug. Diesem Pfad folgt die Gruppe für 9 Meilen Richtung Süden, entlang an den zerklüfteten Spitzen der Sundance Range am östlichen Horizont. Für die Mittagspause bietet sich ein Halt auf einer der grünen Bergwiesen an.

Etwa auf der Hälfte der Strecke von Banff zum Assiniboine Mountain liegt die Halfway Lodge. Je nach Touroption werden in der rustikalen Unterbringung ein bis drei Nächte verbracht. Die Lodge wurde in den 1920er Jahren als Unterkunft für die Gäste errichtet, die Erling Strom auf 'seinem' Pfad durch die Wildnis führte. Seit ihrer Erbauung erlebte diese Lodge nur wenige Veränderungen – bis auf die Erweiterung um eine zweite Etage, nachdem 1967 ein Bär durchs Dach gebrochen war! Auch nach dem heutigen Tagesausflug dürfen sich die Reiter auf eine warme Mahlzeit und gemütliche Betten freuen.

ACHTUNG: Die folgenden beiden Tage treffen nur auf Teilnehmer der Tour 2 (6 Tage / 5 Nächte) zu. Für den weiteren Ablauf der Tour 1 (4 Tage / 3 Nächte) siehe Beschreibung weiter unten.

Tag 3 (Tour 2): Besteigung des Allenby Pass

Der dritte Tag der Tour hält ein weiteres Abenteuer für die durch ein kräftiges Frühstück gestärkten Teilnehmer bereit. Es geht in die Höhe - und zwar nicht zu knapp! Der Höhenunterschied zwischen dem Anfangs- und dem Endpunkt des Tagesausflugs liegt bei ca. 2470 Metern. Trotz der rauen Landschaft gestaltet



sich das Reiten auf dem Pass dank des sanft ansteigenden Terrains als angenehme Erfahrung. Untermalt durch den unglaublichen Ausblick auf die Felsformationen der umliegenden Berge wird dieser Abschnitt zum besonderen Highlight. Es ist übrigens nicht ungewöhnlich, hier auf Fossilien zu stoßen: Vor Millionen Jahren war diese Gebirgskette ein Meeresboden. Am Ende des Tages geht es zurück zur Halfway Lodge, deren gemütliche Atmosphäre dazu einlädt, den Abend entspannt bei einem Glas Wein und im Gespräch mit den Mit(st)reitern ausklingen zu lassen.

Tag 4 (Tour 2): Ruhetag in und um die Halfway Lodge

Nach dem strammen Programm der vorhergehenden Tage folgt für die Reiter der zweiten Tour ein Tag der Entspannung, der nach eigenen Wünschen verbracht werden kann. Ein optionales Angebot stellt die Wanderung zu einem nahegelegenen Gletschersee dar, von dessen Ufer aus die umliegenden Täler gut zu überblicken sind. Alternativ bietet auch das Verbleiben an der Lodge etliche Beschäftigungsmöglichkeiten. Wie wäre es zum Beispiel damit, sich in den Seiten eines guten Buchs zu verlieren oder seinem neuen vierbeinigen Freund eine Mähnen- und Fellpflege zu gönnen? Egal auf welche Weise, Durchatmen ist die Devise!

Tag 5 (Tour 2) / Tag 3 (Tour 1): Vom Follow Brewster Creek zurück zur Sundance Lodge

An ihrem jeweils vorletzten Tag des Reitabenteuers geht es für die Teilnehmer beider Touren entlang des Brewster Creeks zurück zur Sundance Lodge – natürlich nicht ohne ein gewohnt herzhaftes Frühstück! Nach dem Rückritt durch die Wälder und Wiesen wartet noch einmal die Sundance Lodge auf die Reiter, in deren gemütlich heimischen Ambiente sie sich bei Speis und Trank hervorragend über die Erlebnisse der vergangenen Tage austauschen können.

Tag 6 (Tour 2) / Tag 4 (Tour 1): Rückkehr zu den Warner Stables

Der letzten Morgen der Tour sieht für Reiter und Guides den Abschied von der Sundance Lodge und den Start zurück nach Banff vor. Doch bevor Handyklingeln und befestigte Straßen wieder Teil des Alltags werden, steht noch ein entspannter Ritt durch die klare Morgenluft bevor. Der Weg zurück führt durch bewaldete Hügelkuppen – im Hintergrund die zerklüfteten Bergspitzen der Rockies. Am Healy Creek ist ein letzter Stopp eingeplant. Vor eindrucksvoller Kulisse können Geschichten der gemeinsamen Erlebnisse miteinander geteilt werden, währenddessen leckere Sandwiches zum Verputzten bereit stehen. Gegen 16.30 Uhr erreicht das Team den Endpunkt der Tour. Aber Moment – vor der Abreise Abschiedsfotos nicht vergessen!



Tourbeginn und -ende:

Warner Stables, Banff

Termine 2024:

Tour 1 (4 Tage / 3 Nächte): mittwochs vom 26. Juni bis 02. September

Tour 2 (6 Tage / 5 Nächte): sonntags & donnerstags 26. Juni bis 02. September

Teilnehmerzahl: max. 12 Personen pro Tour

Leistungen:

- kostenfreie Parkplätze an den Warner Stables
- 2 Übernachtungen in der Sundance Lodge
- 1-3 Übernachtungen in der Halfway Lodge
- Vollverpflegung durch Frühstück, Abendessen und ein Lunch-Paket für unterwegs
- Reittouren durch die kanadischen Rocky Mountains unter Anleitung erfahrener Guides

Hinweise:

- Während des Reitabenteuers werden unterschiedliche Aktivitäten angeboten. Durch die hiermit verbundenen Risiken muss jeder Gast vor Ort eine Erklärung zur Haftungsbefreiung („Liability Waiver“) unterzeichnen.
- Um die Gesundheit der Pferde sicherzustellen, beträgt das Maximalgewicht der Teilnehmer 250 Pounds (ca. 114 kg).

Gesonderte Stornierungsbedingungen:

- bis 30 Tage vor Tourbeginn: 100% Rückerstattung
- ab 29 Tage vor Tourbeginn: keine Rückerstattung
- keine Rückerstattung bei unangekündigtem Nichterscheinen

Mindestalter: 9 Jahre

Im Sattel durch die Rockies:

<https://www.youtube.com/watch?v=uW0qf9Tw-ek>

Banff Trail Riders:

<https://www.youtube.com/watch?v=01iEg2owxvQ>



